

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: E I 1 - m 5/13 HH

Verarbeitendes Gewerbe in Hamburg
Mai 2013
– Vorläufige Ergebnisse –

Herausgegeben am: 16. Juli 2013



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Holger Lycke

Telefon: 0431 6895-9242

E-Mail: ProduzierendesGewerbe@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2013

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
H. v.	Herstellung von

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Impressum / Zeichenerklärung	2
Vorbemerkung	4
Methodik und Begriffsdefinitionen	4
Grafik	
1. Beschäftigten- und Umsatzentwicklung im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg Mai 2012 bis Mai 2013 (WZ 2008).....	7
Tabellen	
1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden und Bruttoentgelte der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg nach Wirtschaftszweigen.....	8
2. Umsatz der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg nach Wirtschaftszweigen.....	10
3. Beschäftigte und Umsatz der fachlichen Betriebsteile im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg nach Wirtschaftszweigen.....	12
4. Auftragseingang der fachlichen Betriebsteile in ausgewählten Bereichen des Verarbeitenden Gewerbes Hamburg.....	14

Vorbemerkung

Ab Berichtsmonat Januar 2009 werden die Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in der fachlichen Gliederung der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)" nach gewiesen. Mit der Einführung der WZ 2008 wird die Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. Nr. L 393 S. 1) zur Einführung der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev.2) umgesetzt.

Die Anwendung der neuen Klassifikation hat Auswirkungen auf den Berichtskreis der Statistiken im Produzierenden Gewerbe, weil einige Tätigkeiten innerhalb des Produzierenden Gewerbes umgruppiert, andere zusätzlich aufgenommen oder ausgegliedert wurden. Darüber hinaus erfolgt die Kodierung der Wirtschaftszweige nunmehr nach einem völlig neuen Nummerierungssystem. An der Periodizität der Erhebung und den Erhebungsmerkmalen selbst hat sich dagegen im Wesentlichen nichts geändert.

Infolge der strukturellen Veränderungen beim Produzierenden Gewerbe durch den Übergang auf die WZ 2008 zählen jetzt zum Beispiel die Branchen des Verlagsgewerbes und des Recyclings nicht mehr in das Verarbeitende Gewerbe. Aber auch innerhalb des Verarbeitenden Gewerbes wurden mit der WZ 2008 erhebliche Anpassungen bei der Zusammensetzung der Wirtschaftszweige vorgenommen. So werden künftig Montage- und Installationsleistungen in eigenständigen Klassen der WZ 2008 nachgewiesen.

Nicht mehr zum Verarbeitenden Gewerbe zählen Betriebe, die schwerpunktmäßig fremdbezogene Waren oder Dienstleistungen in eigenem Namen bzw. im Namen des Unternehmens/der Unternehmensgruppe, zu dem/der sie gehören, verkaufen (Converter). Diese Einheiten werden künftig in der Regel dem Handel oder den Dienstleistungen zugerechnet.

Neben den Angaben für die Wirtschaftszweiggliederungen der WZ 2008 werden auch Ergebnisse für die Hauptgruppen „Vorleistungsgüter, Investitionsgüter, Gebrauchsgüter, Verbrauchsgüter und Energie“ veröffentlicht. Die Verordnung (EG) Nr. 656/2007 der Kommission vom 14. Juni 2007 (ABl. EU Nr. L 155 S. 3) legt die Definition der Hauptgruppen fest.

Um einen korrekten Vergleich mit den Vorjahreswerten zu ermöglichen, wurden die Ergebnisse des Jahres 2008 auf die WZ 2008 umgeschlüsselt. (Bei den Ergebnissen der Fachlichen Betriebsteile war dies nur eingeschränkt möglich. Aus diesem Grund wurde hier auf die Veröffentlichung von Veränderungsdaten gegenüber den Vorjahreszeiträumen verzichtet. Um die Struktur des Verarbeitenden Gewerbes nach Fachlichen Betriebsteilen in der Gliederung der WZ 2008 darstellen zu können, wurden zwar entsprechende Vorperiodendaten errechnet, auf einen direkten Vergleich mit den ab Januar 2009 erhobenen Daten wurde jedoch aus methodischen Gründen verzichtet.)

Methodik

In den Statistischen Berichten der Reihe E I 1 werden Ergebnisse für die im Rahmen des Monatsberichtes für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden erhobenen Merkmale (einschl. der Zahl der befragten Einheiten) dargestellt. Neben absoluten Zahlenangaben werden auch Veränderungsdaten zum Vorjahresmonat angegeben. Die Daten, u. a. über Beschäftigte und Umsätze, können sowohl der Beurteilung der konjunkturellen Situation im betreffenden Wirtschaftsbereich als auch der Strukturanalyse dienen.

Berichtskreis:

Der **B e r i c h t s k r e i s** des Monatsberichts für Betriebe umfasst:
Sämtliche Betriebe des Wirtschaftsbereichs Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden mit mindestens 50 tätigen Personen;

Die Betriebe des Wirtschaftsbereichs Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden mit mindestens 50 tätigen Personen, sofern sie zu Unternehmen gehören, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt außerhalb des Produzierenden Gewerbes liegt.

Der Berichtskreis wird jeweils zum Januar eines Berichtsjahres auf der Grundlage der Daten zur Anzahl der Beschäftigten im September des Vorjahres neu festgelegt. Die erstmalige Einbeziehung von „Aufsteigern“ bzw. die Nichtberücksichtigung von „Absteigern“ führt zu Jahresbeginn regelmäßig zu geringfügigen Sprüngen in den nachgewiesenen Zeitreihen.

Mit Einführung der WZ 2008 werden Einheiten (Betriebe) ohne eigene Warenproduktion, die fremdbezogene Waren oder Dienstleistungen in eigenem Namen bzw. im Namen des Unternehmens/ der Unternehmensgruppe, zu dem/der sie gehören, verkaufen (Converter), nicht mehr dem Verarbeitenden Gewerbe zugerechnet.

Darstellung der Ergebnisse:

Bei Betrieben werden die Merkmale „Beschäftigte“ und „Umsatz“ sowohl für Betriebe als auch für fachliche Betriebsteile aufbereitet. Bei der Aufbereitung für Betriebe (Tabellen 1, 2; 5, 6) werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d. h., es werden kombinierte Betriebe (Betriebe mit fachlichen Betriebsteilen in mehreren WZ 2008-Klassen, z. B. Maschinenbau und Gießerei) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der WZ 2008-Klasse zugerechnet, in der das wirtschaftliche Schwergewicht des Betriebes liegt.

In der Aufbereitung für fachliche Betriebsteile (Tabellen 3; 7) werden dagegen die Ergebnisse der fachlichen Betriebsteile kombinierter Betriebe auf die verschiedenen WZ 2008-Klassen aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

Das Ergebnis „Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt“ für Betriebe enthält die Angaben für Betriebsteile der sonstigen Wirtschaftsbereiche, d. h. Handel, Transport, Baugewerbe, Landwirtschaft u. a. m. Im Ergebnis „Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt“ für fachliche Betriebsteile sind die Angaben für Betriebsteile der sonstigen Wirtschaftsbereiche nicht enthalten. Bei den Umsatzangaben für die fachlichen Betriebsteile bleiben somit z. B. die Umsätze aus dem Verkauf von Handelsware unberücksichtigt.

Abgrenzung der Merkmale

Die in den Tabellen dargestellten Merkmale sind folgendermaßen definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) des Wirtschaftsbereichs Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen). Örtlich getrennte Hauptverwaltungen von Unternehmen des Erhebungsbereichs werden ebenfalls als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfasst. Die Merkmalswerte sind für den gesamten Betrieb zu melden und schließen auch die nichtproduzierenden Teile ein.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. der tätigen Inhaber/ Inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind), an andere Unternehmen überlassenen Mitarbeiter/ Mitarbeiterinnen und Heimarbeiter/-arbeiterinnen, aber ohne Leiharbeitnehmer/ Leiharbeitnehmerinnen. Einbezogen werden u. a. Erkrankte, Urlauber/Urlauberinnen, Kurzarbeiter/-arbeiterinnen, Streikende, von der Aussperrung Betroffene, Personen in Altersteilzeitregelungen, Auszubildende, Saison- und Aushilfsarbeiter/-arbeiterinnen sowie Teilzeitbeschäftigte. Die Beschäftigten umfassen auch die kaufmännischen Auszubildenden (einschl. der Auszubildenden in den übrigen nichtgewerblichen Ausbildungsberufen) und die gewerblich Auszubildenden.

Geleistete Arbeitsstunden: Zu melden sind die von allen Beschäftigten (einschl. der Heimarbeiter/-arbeiterinnen und der Auszubildenden) im Betrieb tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Entgelte: Die Entgelte entsprechen der Bruttolohn- und -gehaltssumme. Dies ist die Bruttosumme der Bar- und Sachbezüge der tätigen Personen einschl. der an andere Unternehmen überlassenen Mitarbeiter/ Mitarbeiterinnen, ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung und Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Einzubeziehen sind tariflich oder frei vereinbarte Zulagen (z. B. Akkord-, Nachtarbeits-, Schmutzzulagen), Naturalvergütungen, Vergütungen für ausgefallene Arbeitszeit (z. B. Urlaubslöhne), Lohn- und Gehaltsfortzahlungen im Krankheitsfall und Zuschüsse des Arbeitgebers zum Krankengeld, Arbeitsentgelte und sonstige lohnsteuerpflichtige Zahlungen des Arbeitgebers im Rahmen von Altersteilzeitregelungen, Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, tariflich oder frei vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen, ferner vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers und gezahlte Beträge an tätige Personen in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werksarzt) sowie Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbständiger Arbeit gelten) und Provisionen und Tantiemen.

Nicht einzubeziehen sind Anweisungen des staatlichen Kindergeldes, Sozial- und sonstige Aufwendungen des Arbeitgebers (u. a. Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung, Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, Vorruhestandszahlungen, Kurzarbeitergeld), an andere Unternehmen für entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gezahlte Beträge sowie Einnahmen von anderen Unternehmen für die Überlassung von Arbeitnehmern.

Umsatz: Umsatz aus eigener Erzeugung (einschl. Umsatz aus dem Verkauf von Energie und Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelte für industrielle Dienstleistungen, wie Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen und Montagen), Umsatz aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten (z. B. Erlöse aus Vermietung und Verpachtung sowie aus Lizenzverträgen, Provisionseinnahmen und Einnahmen aus der Veräußerung von Patenten).

Der Umsatz beruht auf Rechnungswerten (Fakturenwerte) ohne in Rechnung gestellte Umsatzsteuer. Im Umsatz enthalten sind Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung und Porto, auch wenn diese gesondert berechnet werden. Außerordentliche und betriebsfremde Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl. sind nicht im Umsatz enthalten. Da es sich grundsätzlich um fakturierte Werte handelt, enthält der Umsatz auch nicht den Wert der Lieferungen, die innerhalb eines Unternehmens von Werk zu Werk stattfinden. Bei der Aufgliederung nach Ländern kann es daher vorkommen, dass Erzeugnisse, die in einem Land produziert werden, im Umsatz eines anderen Landes enthalten sind. Der regional gegliederte Umsatz entspricht daher z. T. nicht der Produktion in den einzelnen Ländern.

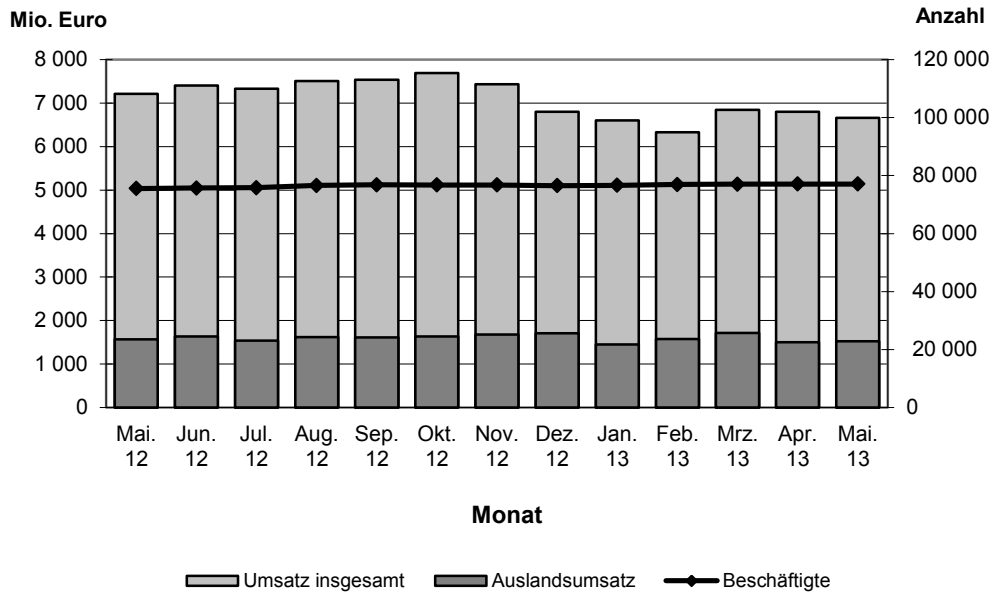
Inlandsumsatz: Umsatz mit Abnehmern im gesamten Bundesgebiet sowie Umsatz mit den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften.

Auslandsumsatz: Umsatz mit Abnehmern im Ausland und – soweit einwandfrei erkennbar – Umsatz mit deutschen Exporteuren.

Als Auslandsumsatz mit der Eurozone gilt der Umsatz mit den Staaten der Eurozone, d. h., mit Belgien, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Österreich, Portugal, Slowenien, Spanien, Zypern und Slowakei. Als Auslandsumsatz mit dem sonstigen Ausland gilt der Umsatz mit allen Staaten außer den oben genannten Staaten der Eurozone.

Exportquote: Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz.

**Beschäftigten- und Umsatzentwicklung im Verarbeitenden Gewerbe
Hamburg Mai 2012 - Mai 2013 (WZ2008)**



1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden und Bruttoentgelte im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg nach Wirtschaftszweigen Mai 2013 [vorläufige Ergebnisse]

WZ 2008	Bezeichnung	Betriebe		Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden		Bruttoentgelte	
		Mai			Veränderung zum Vorjahres- monat in %	Mai 2013	Veränderung zum Vorjahres- monat in %	Mai 2013	Veränderung zum Vorjahres- monat in %
		2013	2012	2013						1 000 Std.	1 000 Euro
		Anzahl							
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	34	36	5 380	- 1,5	788	- 0,9	20 079	0,2
10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	3	4	196	- 10,1	27	- 10,1	418	- 16,8
10.4	H. v. pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	5	5	844	- 3,5	134	- 3,7	3 882	- 10,3
10.6	Mahl- und Schälmaschinen, H. v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	5	5	575	- 2,0	88	- 3,8	2 520	0,5
10.7	H. v. Back- und Teigwaren	8	8	1 335	4,5	207	8,6	3 441	4,7
10.71	H. v. Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	8	8	1 335	4,5	207	8,6	3 441	4,7
10.8	H. v. sonstigen Nahrungsmitteln	7	7	1 801	0,3	250	0,5	6 774	5,6
11	Getränkeherstellung	2	2	.	.	.	.	.	.
12	Tabakverarbeitung	2	2	.	.	.	.	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	1	1	.	.	.	.	.	.
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	2	2	.	.	.	.	.	.
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	8	9	623	- 6,5	84	- 8,1	1 655	- 5,6
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	10	10	3 758	- 0,4	562	- 1,1	27 377	1,6
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	18	17	3 047	6,5	394	4,3	13 885	8,3
20.1	H. v. chemischen Grundstoffen, Düngemitteln und Stickstoffverbindungen, Kunststoffen in Primärformen und synthetischem Kautschuk in Primärformen	7	6	984	47,7	127	33,4	5 403	25,5
20.5	H. v. sonstigen chemischen Erzeugnissen	6	6	542	- 26,3	75	- 21,1	2 090	- 24,5
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	5	5	1 114	11,4	119	0,9	6 540	9,5
21.2	H. v. pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	5	5	1 114	11,4	119	0,9	6 540	9,5
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	15	14	3 214	4,7	409	2,9	13 006	11,9
22.1	H. v. Gummiwaren	6	7	1 424	- 1,0	182	0,9	6 026	8,6
22.19	H. v. sonstigen Gummiwaren	6	7	1 424	- 1,0	182	0,9	6 026	8,6
22.2	H. v. Kunststoffwaren	9	7	1 790	9,7	227	4,6	6 980	15,0
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2	3	.	.	.	.	.	.
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	5	5	3 754	4,2	528	0,0	21 152	6,1
25	H. v. Metallerzeugnissen	7	4	1 117	19,3	181	21,2	4 296	27,6
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	15	14	4 439	3,9	559	2,9	22 123	9,0
26.5	H. v. Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; H. v. Uhren	6	7	779	10,2	92	5,8	3 401	10,1
26.51	H. v. Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen	6	7	779	10,2	92	5,8	3 401	10,1
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	11	11	1 536	- 7,2	204	- 6,9	6 972	- 6,4
27.1	H. v. Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schaltanlagen	4	4	297	- 21,2	34	- 28,6	1 396	- 15,5

1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden und Bruttoentgelte im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg nach Wirtschaftszweigen Mai 2013 [vorläufige Ergebnisse]

WZ 2008	Bezeichnung	Betriebe		Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden		Bruttoentgelte	
		Mai			Veränderung zum Vorjahres- monat in %	Mai 2013	Veränderung zum Vorjahres- monat in %	Mai 2013	Veränderung zum Vorjahres- monat in %
		2013	2012	2013						1 000 Std.	1 000 Euro
27.9	H. v. sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g.	3	3	474	- 1,0	67	3,0	2 057	2,3
28	Maschinenbau	27	29	9 628	2,8	1 143	1,9	48 756	6,2
28.1	H. v. nicht wirtschaftszweig-spezifischen Maschinen	10	11	2 307	- 4,2	296	- 5,5	10 872	- 2,4
28.2	H. v. sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	8	10	4 232	3,9	471	3,3	21 300	7,4
28.22	H. v. Hebezeugen und Fördermitteln	3	3	3 011	9,9	323	12,6	.	.
28.29	H. v. sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen a. n. g.	2	3	.	.	.	.	.	.
28.9	H. v. Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	8	7	.	.	.	.	.	.
28.93	H. v. Maschinen für die Nahrungs- und Genussmittelerzeugung und die Tabakverarbeitung	3	3	.	.	.	.	.	.
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1	1	.	.	.	.	.	.
30	Sonstiger Fahrzeugbau	6	7	15 806	1,4	2 089	- 0,9	122 997	26,1
30.1	Schiff- und Bootsbau	2	3	.	.	.	.	.	.
32	H. v. sonstigen Waren	12	12	3 429	0,4	427	- 4,2	13 674	3,3
32.5	H. v. medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	9	9	1 941	- 1,7	261	- 3,8	8 596	3,1
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	33	33	14 433	2,2	1 885	5,9	79 299	0,2
33.1	Reparatur von Metallerzeugnissen, Maschinen und Ausrüstungen	16	16	10 340	0,5	1 355	6,4	61 286	- 0,3
33.12	Reparatur von Maschinen	10	11	1 368	- 5,4	190	0,4	7 107	0,9
33.13	Reparatur von elektronischen und optischen Geräten	1	1	.	.	.	.	.	.
33.2	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.	17	17	4 093	6,8	530	4,5	18 013	2,0
	Verarbeitendes Gewerbe insgesamt ¹	217	218	77 044	2,0	10 085	1,5	430 710	9,5
A	Vorleistungsgüterproduzent	66	63	14 962	3,2	1 989	0,8	70 695	6,8
B	Investitionsgüterproduzent	89	90	46 785	2,0	6 026	2,6	281 704	12,6
GG	Gebrauchsgüterproduzent	4	4	833	4,5	119	1,6	3 583	- 20,1
VG	Verbrauchsgüterproduzent	47	50	9 922	1,0	1 287	- 1,8	42 299	3,1
EN	Energie	11	11	4 542	0,0	663	0,3	32 428	3,0

¹ einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

2. Umsatz der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg nach Wirtschaftszweigen Mai 2013
[vorläufige Ergebnisse]

WZ 2008	Bezeichnung	Umsatz						
		insgesamt		darunter Auslandsumsatz				
				insgesamt		darunter Eurozone		
		Mai 2013	Veränderung zum Vorjahresmonat in %	Mai 2013		Veränderung zum Vorjahresmonat in %	Mai 2013	Veränderung zum Vorjahresmonat in %
1 000 Euro		1 000 Euro	Exportquote in %		1 000 Euro			
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	192 707	- 3,5	71 107	36,9	- 4,5	36 977	- 16,2
10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	8 227	- 24,9	.	.	.	.	.
10.4	H. v. pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	44 271	- 10,3	30 073	67,9	- 12,1	12 993	- 19,8
10.6	Mahl- und Schälmaschinen, H. v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	31 627	7,8	.	.	.	.	.
10.7	H. v. Back- und Teigwaren	9 294	3,7	.	.	.	.	.
10.71	H. v. Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	9 294	3,7	.	.	.	.	.
10.8	H. v. sonstigen Nahrungsmitteln	58 918	- 4,0	21 033	35,7	1,1	13 140	- 22,6
11	Getränkeherstellung	.	.	.	.	.	.	.
12	Tabakverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	.	.	.	.	.	.	.
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	.	.	.	.	.	.	.
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	4 702	- 5,2	105	2,2	- 20,3	40	32,4
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	3 848 041	- 9,9	319 307	8,3	- 2,2	187 245	5,3
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	106 389	5,5	34 975	32,9	- 21,6	16 585	- 38,1
20.1	H. v. chemischen Grundstoffen, Düngemitteln und Stickstoffverbindungen, Kunststoffen in Primärformen und synthetischem Kautschuk in Primärformen	43 609	36,2	21 694	49,7	64,9	9 584	95,2
20.5	H. v. sonstigen chemischen Erzeugnissen	18 248	- 32,7	8 458	46,4	- 43,7	4 043	- 39,5
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	24 387	0,5	3 504	14,4	.	.	.
21.2	H. v. pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	24 387	0,5	3 504	14,4	.	.	.
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	59 795	1,6	14 968	25,0	- 4,9	7 114	- 4,7
22.1	H. v. Gummiwaren	31 374	- 8,6	9 889	31,5	- 9,2	4 153	- 8,3
22.19	H. v. sonstigen Gummiwaren	31 374	- 8,6	9 889	31,5	- 9,2	4 153	- 8,3
22.2	H. v. Kunststoffwaren	28 421	15,8	5 079	17,9	4,6	2 960	0,8
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	.	.	.	.	.	.	.
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	637 837	- 8,4	205 426	32,2	13,8	.	.
25	H. v. Metallerzeugnissen	13 887	23,3	871	6,3	.	.	.
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	91 136	- 16,7	51 655	56,7	- 28,7	16 435	- 39,2
26.5	H. v. Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; H. v. Uhren	7 041	- 40,0	3 481	49,4	- 59,3	1 182	.
26.51	H. v. Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen	7 041	- 40,0	3 481	49,4	- 59,3	1 182	.
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	45 374	- 8,7	12 706	28,0	- 22,6	6 354	- 9,4
27.1	H. v. Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schaltanlagen	5 566	- 42,9	3 331	59,8	- 41,8	1 886	3,3

2. Umsatz der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg nach Wirtschaftszweigen Mai 2013
[vorläufige Ergebnisse]

WZ 2008	Bezeichnung	Umsatz						
		insgesamt		darunter Auslandsumsatz				
		Mai 2013	Veränderung zum Vorjahres- monat in %	insgesamt		Veränderung zum Vorjahres- monat in %	darunter Eurozone	
				Mai 2013	Export- quote in %		Mai 2013	Veränderung zum Vorjahres- monat in %
		1 000 Euro		1 000 Euro		1 000 Euro		
27.9	H. v. sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g.	9 555	- 13,5	7 423	77,7	- 11,0	.	.
28	Maschinenbau	207 889	- 1,2	157 035	75,5	14,9	37 852	19,6
28.1	H. v. nicht wirtschaftszweig-spezifischen Maschinen	26 028	- 34,1	20 002	76,8	- 11,6	7 643	65,1
28.2	H. v. sonstigen nicht wirtschafts-zweigspezifischen Maschinen	86 012	- 0,9	49 921	58,0	8,8	19 494	10,6
28.22	H. v. Hebezeugen und Fördermitteln	66 134	11,3	.	.	.	.	.
28.29	H. v. sonstigen nicht wirtschafts-zweigspezifischen Maschinen a. n. g.	.	.	.	.	.	.	.
28.9	H. v. Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	.	.	.	.	.	.	.
28.93	H. v. Maschinen für die Nahrungs- und Genussmittelerzeugung und die Tabakverarbeitung	.	.	.	.	.	.	.
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	.	.	.	.	.	.	.
30	Sonstiger Fahrzeugbau	.	.	.	.	.	.	.
30.1	Schiff- und Bootsbau	.	.	.	.	.	.	.
32	H. v. sonstigen Waren	58 706	- 13,6	40 321	68,7	- 14,7	6 614	- 28,8
32.5	H. v. medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	23 865	- 13,7	.	.	.	.	.
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	351 391	5,7	155 406	44,2	42,8	40 980	26,2
33.1	Reparatur von Metallerzeugnissen, Maschinen und Ausrüstungen	282 740	5,6	.	.	.	.	.
33.12	Reparatur von Maschinen	27 506	- 38,7	3 947	14,3	- 59,9	2 089	- 25,2
33.13	Reparatur von elektronischen und optischen Geräten	.	.	.	.	.	.	.
33.2	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.	68 651	6,3	.	.	.	.	.
	Verarbeitendes Gewerbe insgesamt ¹	6 656 393	- 7,9	1 527 199	22,9	2,2	991 265	2,7
A	Vorleistungsgüterproduzent	928 652	- 5,3	315 628	34,0	8,4	240 868	10,6
B	Investitionsgüterproduzent	1 092 343	0,5	791 215	72,4	6,5	517 894	4,7
GG	Gebrauchsgüterproduzent	41 497	10,6	.	.	.	.	.
VG	Verbrauchsgüterproduzent	717 854	- 11,2	92 313	12,9	- 26,9	39 250	- 43,7
EN	Energie	3 876 048	- 10,2	.	.	.	.	.

¹ einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

3. Beschäftigte und Umsatz der fachlichen Betriebsteile im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg nach Wirtschaftszweigen Mai 2013

WZ 2008	Bezeichnung	Fachliche Betriebsteile		Beschäftigte		Umsatz aus Eigenerzeugung						
		Mai		Veränderung zum Vorjahres- monat in %	insgesamt		darunter Auslandsumsatz					
		2013	2012		2013	Mai 2013 1 000 Euro	Veränderung zum Vorjahres- monat in %	insgesamt		darunter Eurozone		
		Anzahl		1 000 Euro	Mai 2013 1 000 Euro			Export- quote in %	Veränderung zum Vorjahres- monat in %	Mai 2013 1 000 Euro	Veränderung zum Vorjahres- monat in %	
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	43	49	5 113		- 1,7	146 922					- 6,1	53 320	0,4	- 5,7	27 155	- 19,7
10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	4	6	196	- 11,7	8 227	- 26,3	.	.	.	.	.
10.3	Obst- und Gemüseverarbeitung	3	5	314	- 2,5	.	.	.	.	.	.	.
10.4	H. v. pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	7	6	778	- 4,1	36 527	- 8,6	24 631	0,7	- 10,3	9 875	- 22,5
10.6	Mahl- und Schälmaschinen, H. v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	5	5	493	- 3,1	18 898	6,4	8 440	0,4	- 6,7	.	.
10.7	H. v. Back- und Teigwaren	11	11	1 535	4,6	15 485	- 7,8	.	.	.	.	.
10.71	H. v. Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	8	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10.8	H. v. sonstigen Nahrungsmitteln	9	11	1 486	- 2,1	42 636	- 6,7	14 439	0,3	2,9	9 172	- 20,4
10.9	H. v. Futtermitteln	4	4	311	4,4	.	.	.	.	.	.	.
11	Getränkeherstellung	3	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12	Tabakverarbeitung	2	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	H. v. Textilien	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	3	3	249	2,0	.	.	.	.	.	.	.
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	8	9	623	- 6,5	4 702	- 5,2	105	0,0	- 20,3	40	32,4
18.1	H. v. Druckerzeugnissen	8	8	623	.	4 702	.	105	0,0	.	40	.
18.12	Drucken a. n. g.	4	4	277	3,4	2 457	8,2	39	0,0	- 5,2	.	.
18.13	Druck- und Mediovorstufe	4	4	346	3,0	2 245	- 7,3	66	0,0	- 27,1	.	.
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	10	10	3 751	- 0,6	662 749	- 14,2	119 902	0,2	16,7	75 429	34,5
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	36	34	3 514	5,6	113 056	2,1	37 626	0,3	- 25,8	19 909	- 40,0
20.1	H. v. chemischen Grundstoffen, Düngemitteln und Stickstoffverbindungen, Kunststoffen in Primärformen und synthetischem Kautschuk in Primärformen	14	13	1 209	7,9	44 799	- 4,3	20 195	0,5	- 14,4	10 099	- 19,2
20.14	H. v. sonstigen organischen Grundstoffen und Chemikalien	8	7	434	14,8	8 834	1,4	6 188	0,7	- 8,3	2 510	22,2
20.5	H. v. sonstigen chemischen Erzeugnissen	13	12	784	4,8	24 316	8,0	12 806	0,5	20,9	7 066	23,0
20.59	H. v. sonstigen chemischen Erzeugnissen a. n. g.	10	9	432	5,6	13 384	9,2	6 028	0,5	27,9	3 897	9,9
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	7	7	1 110	11,7	24 034	4,3	3 470	0,1	7,4	.	.
21.1	H. v. pharmazeutischen Grundstoffen	2	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
21.2	H. v. pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	5	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	18	17	3 191	4,8	53 682	2,6	12 215	0,2	- 3,8	5 491	- 5,6
22.1	H. v. Gummiwaren	8	9	1 589	- 2,3	27 458	- 8,3	7 356	0,3	- 8,4	2 640	- 11,5
22.19	H. v. sonstigen Gummiwaren	8	9	1 589	- 2,3	27 458	- 8,3	7 356	0,3	- 8,4	2 640	- 11,5
22.2	H. v. Kunststoffwaren	10	8	1 602	12,9	26 223	17,2	4 859	0,2	4,2	2 851	0,6
22.29	H. v. sonstigen Kunststoffwaren	6	5	1 342	10,5	22 023	19,9	3 835	0,2	7,3	2 265	3,3
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	8	8	3 411	4,6	631 064	- 8,1	202 780	0,3	16,2	.	.

3. Beschäftigte und Umsatz der fachlichen Betriebsteile im Verarbeitenden Gewerbe Hamburg nach Wirtschaftszweigen Mai 2013

WZ 2008	Bezeichnung	Fachliche Betriebsteile		Beschäftigte		Umsatz aus Eigenerzeugung						
		Mai		Veränderung zum Vorjahres- monat in %	insgesamt		darunter Auslandsumsatz					
		2013	2012		2013	Mai 2013 1 000 Euro	Veränderung zum Vorjahres- monat in %	insgesamt		darunter Eurozone		
		Anzahl		1 000 Euro	Mai 2013 1 000 Euro			Veränderung zum Vorjahres- monat in %	Export- quote in %	Veränderung zum Vorjahres- monat in %	Mai 2013 1 000 Euro	Veränderung zum Vorjahres- monat in %
24.4	Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen	5	5	2 791		6,0	582 903						- 9,7	173 001	0,3	12,9	.	.
25	H. v. Metallerzeugnissen	10	7	908	10,7	11 584	25,2	1 048	0,1	.	.	.
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	20	21	4 349	0,2	59 327	- 27,1	51 713	0,9	- 29,6	16 465	- 38,3
26.5	H. v. Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; H. v. Uhren	10	12	770	- 0,9	7 063	- 46,4	3 541	0,5	- 62,8	1 215	- 44,4
26.51	H. v. Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen	10	12	770	- 0,9	7 063	- 46,4	3 541	0,5	- 62,8	1 215	- 44,4
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	13	13	1 464	- 7,5	14 246	- 28,5	9 234	0,6	- 25,1	4 246	- 13,9
27.1	H. v. Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und - schalteinrichtungen	4	4	242	- 24,4	4 406	- 45,4	2 599	0,6	- 39,5	1 543	13,9
27.9	H. v. sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g.	5	5	477	- 1,0	8 419	- 17,1	6 082	0,7	- 14,6	.	.
28	Maschinenbau	38	42	8 779	2,5	143 921	- 12,1	100 764	0,7	- 2,0	33 370	13,6
28.1	H. v. nicht wirtschaftszweig- spezifischen Maschinen	12	13	2 088	- 5,2	22 562	- 38,6	18 333	0,8	- 10,7	6 476	46,5
28.14	H. v. Armaturen a. n. g.	5	5	367	- 1,9	3 274	- 10,1	2 132	0,7	- 12,8	1 056	- 13,3
28.2	H. v. sonstigen nicht wirt- schaftszweigspezifischen Maschinen	10	12	3 949	5,4	71 028	2,5	41 170	0,6	11,8	17 039	9,9
28.22	H. v. Hebezeugen und Fördermitteln	3	3	2 899	9,6	58 942	13,5	.	.	.	.	.
28.29	H. v. sonstigen nicht wirt- schaftszweigspezifischen Maschinen a. n. g.	3	4	193	- 17,9	3 093	- 18,7	.	.	.	.	.
28.4	H. v. Werkzeugmaschinen	4	4	333	0,6	5 724	- 0,4	4 550	0,8	0,7	1 993	93,7
28.9	H. v. Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	12	13	2 409	5,5	44 608	- 14,1	36 712	0,8	- 10,3	7 861	- 6,7
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
30	Sonstiger Fahrzeugbau	8	7	15 732	6,9	.	.	.	.	.	.	.
30.1	Schiff- und Bootsbau	3	3	822	7,5	.	.	-	-	.	-	.
32	H. v. sonstigen Waren	12	12	3 207	0,1	33 331	- 18,7	22 049	0,7	- 17,9	3 007	- 47,2
32.5	H. v. medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	9	9	1 743	- 1,8	14 896	- 25,0	.	.	.	.	.
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	64	68	14 720	- 2,4	346 411	6,3	173 505	0,5	31,9	42 076	11,1
33.1	Reparatur von Metallerzeugnissen, Maschinen und Ausrüstungen	40	43	10 433	- 5,2	266 654	6,2	144 865	0,5	41,5	.	.
33.12	Reparatur von Maschinen	20	22	1 644	- 3,0	30 970	- 13,2	6 331	0,2	- 46,0	2 684	10,5
33.13	Reparatur von elektronischen und optischen Geräten	9	9	225	2,7	3 339	3,0	.	.	.	.	.
33.2	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.	24	25	4 287	5,3	79 757	7,0	28 641	0,4	- 1,6	.	.
	Verarbeitendes Gewerbe insgesamt ¹	309	319	75 147	1,7	2 765 448	- 6,5	1 236 649	0,4	4,5	850 447	5,9
A	Vorleistungsgüterproduzent	96	91	14 644	2,6	864 634	- 6,0	294 552	0,3	8,5	229 025	10,6
B	Investitionsgüterproduzent	138	146	45 450	1,7	1 012 922	0,1	749 758	0,7	4,3	514 498	5,0
GG	Gebrauchsgüterproduzent	4	4	807	4,7	10 450	19,4	8 556	0,8	19,4	.	.
VG	Verbrauchsgüterproduzent	60	67	9 711	0,8	186 687	- 6,0	63 702	0,3	- 22,6	25 487	- 42,3
EN	Energie	11	11	4 535	- 0,2	690 756	- 15,6	120 081	0,2	16,4	.	.

¹ einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

**4. Auftragseingang der fachlichen Betriebsteile in ausgewählten Bereichen des Verarbeitenden Gewerbes Hamburg
Mai 2013 [vorläufige Ergebnisse]**

WZ 2008	Bezeichnung	Fachliche Betriebsteile	Auftragseingang					
			insgesamt			darunter aus dem Ausland		
		Mai 2013		Verän- derung zum Vorjahres- monat in %	insgesamt		darunter Eurozone	
		Anzahl	1 000 Euro		Mai 2013	Verän- derung zum Vorjahres- monat in %	Mai 2013	Verän- derung zum Vorjahres- monat in %
			1 000 Euro		1 000 Euro			
13	H. v. Textilien	1	.	.	.	.	.	.
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	2	.	.	.	.	.	.
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	34	112 211	2,1	37 783	- 23,4	20 234	- 36,8
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	6	23 817	3,0	3 407	.	.	.
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	8	618 372	- 8,1	197 185	11,8	.	.
25	H. v. Metallerzeugnissen	8	11 892	24,8	1 233	.	.	.
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	19	58 231	- 29,2	50 970	- 28,8	16 688	- 35,2
26.5	H. v. Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; H. v. Uhren	9	7 464	- 43,6	3 342	- 59,2	1 392	10,1
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	11	13 548	- 31,0	8 566	- 29,2	3 858	- 21,6
28	Maschinenbau	35	167 624	- 11,3	121 533	- 8,9	33 747	- 40,0
28.1	H. v. nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	9	22 084	- 40,8	16 978	- 43,4	3 332	- 76,2
28.2	H. v. sonstigen nicht wirtschaftszweig- spezifischen Maschinen	10	72 229	- 1,7	42 479	12,2	18 265	3,4
28.9	H. v. Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	12	68 293	- 3,9	58 126	- 3,7	10 585	- 54,2
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1	.	.	.	.	.	.
30	Sonstiger Fahrzeugbau	6	.	.	.	.	.	.
30.1	Schiff- und Bootsbau	1	.	.	.	.	.	.
30.3	Luft- und Raumfahrzeugbau	4	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	131	1 174 315	- 14,7	568 293	- 19,0	400 404	- 24,4